

# 40-m-Maibaum mit Muskelkraft aufgestellt

Der Krampusverein Debant wiederholte nach 2010 sein spektakuläres Maibaum-Aufstellen „anno dazumal“. 500 Zuschauer beobachteten das sechsstündige Ereignis. Servus TV hielt das Geschehen fest.

Der Maibaum wurde händisch, also ohne mechanische Hilfsmittel, im Ortsteil Alt-Debant „Toni Egger-Park“ vor Hunderten von Zuschauern auf-

gestellt. Statt 32 Meter wie vor zwei Jahren war die Fichte diesmal 41 Meter lang. Dadurch erhöhte sich das Gesamtgewicht von drei auf vier-

einhalb Tonnen.

Schon Wochen vorher war die Mannschaft mit den Vorbereitungsarbeiten (Werkzeuge anfertigen, Stangen herstellen usw.) beschäftigt gewesen. Der härteste Arbeitstag war dann der Samstag, 28. April. Im Agrarwald „Scheibe“ hatte man von Bgm. Ing. Andreas Pfurner den Baum spendiert bekommen. Ohne technische Hilfsmittel, nur mit Zusägen und Äxten begannen kurz nach Mittag die Kräfte raubenden Holzfäller-Arbeiten. Man benötigte dann einige Stunden, um den Viereinhalb-Tonner vom Wald bis zur Wiese zu ziehen. Hier wurde der Baum noch entastet, entrindet und dann über das Wochenende vor möglichen Übeltätern bewacht. Am Montag zog man den Baum mit Hilfe von 45 Mann, mit einem neu gebauten stabilen Fuhrwerk auf der fast einen Kilometer langen und leicht ansteigenden Strecke durch Alt-Debant bis zum Aufstellplatz. Im Toni Egger-Park stand der zwei Meter tiefe Betonschacht mit 65 Zentimeter Breite bereit. Das Abladen und Ausrichten verlief dann relativ problemlos. Der Baum wurde mit Hebe- und Stützstangen Stück für Stück gehoben. Dabei kam es zu längeren Verzögerungen, da der Baum um einige Zentimeter dicker war, als der vor zwei Jahren. Daher mussten einige Hebestangen neu gebunden werden. Eine Arbeit, die eine perfekte Abstimmung und Koordination der beteiligten Helfer voraussetzte und fast sieben Stunden in Anspruch nahm. Angefeuert von rund 500 Schaulustigen vollbrachten die „Lederhosen-Männer“ des Brauchtumsvereins Debant eine schweißtreibende Leistung. Das Maibaumpassen wurde musikalisch von der Musikkapelle Nußdorf-Debant und später von „Easy Living“ begleitet. Servus TV war mit einem Kameramann vom Baum fällen bis zum Aufstellen dabei und berichtet heute, Donnerstag, um 19.45 Uhr im Rahmen der Sendung „Augenblicke – Das Magazin“ in einem längeren Beitrag über das Maibaum-Aufstellen. FriSch



▲ Der Baum wurde mit Hebe- und Stützstangen und reiner Muskelkraft Stück für Stück in die Höhe gehoben.

Fotos: FriSch

◀ Unter größter Kraftanstrengung und ohne mechanische Hilfsmittel wurde der 41 Meter hohe Maibaum aufgestellt.